

Amtsblatt

der stadt wörth a.main • nr. 1198 • 20. oktober 2017



Einladung zur Bürgerversammlung 2017 Einladung zum „Forum Parken“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich lade Sie hiermit herzlich zur diesjährigen Bürgerversammlung am
Mittwoch, den 8. November 2017, 19.00 Uhr, im Pfarrer-Kerber-Saal
ein. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, sich aus erster Hand über die Entwicklung
und aktuelle Themen unserer Stadt zu informieren.

Gerne können Sie hier Ihre persönlichen Anliegen an die Stadtverwaltung und mich
herantragen und Ihre Erwartungen und Vorstellungen einbringen. Natürlich haben
Sie auch die Möglichkeit, Anfragen für die Bürgerver-sammlung im Vorfeld schrift-
lich per Post, Fax (Durchwahl -40), oder per E-Mail bei der Stadtverwaltung einzu-
reichen.

Des Weiteren darf ich auf die Veranstaltung „Forum Parken“ am
Montag, den 27. November 2017, 19.00 Uhr, im Nikolaus-Saal

hinweisen. Themen sind: die aktuelle Parksituation im Stadtgebiet, Vorgaben und
Handlungsspielräume, Auswirkungen auf verschiedene Arten von Verkehrsteilneh-
mern, Interessenskonflikte, Diskussion

Es freut sich auf Ihr Kommen Ihr

Andreas Fath

1. Bürgermeister



stadt wörth a.main

postmaster@woerth-am-main.de, Tel. 98930, Öffnungszeiten Rathaus: 8 -12 + MIT 13.30 -18 Uhr



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

„Bunt sind schon die Wälder“ heißt es in einem bekannten Volkslied. Das Laub der Bäume leuchtet – gerade bei sonnigem Oktoberwetter – in den schönsten Farben. Nicht umsonst spricht man vom „goldenen Oktober“. Während ich diese Zeilen schreibe, mutet das Wetter fast noch sommerlich an, bei Temperaturen über 20 Grad und Sonnenschein. Ich befürchte, das wird sich rasch ändern.

Wenn die Blätter fallen

Für die Kinder ist es eine große Freude, das bunte Laub – ob im Wald oder im Stadtgebiet. Man kann die schönsten Dinge damit basteln, in Laubhaufen springen (die der Wind so schön zusammengetragen hat, oder der Nachbar) und dem Rascheln der Blätter lauschen. Bewahren wir uns etwas der kindlichen Freude an den Ereignissen in der Natur, auch wenn das Zusammenfegen des Laubes nicht unbedingt zu den Lieblingsbeschäftigungen gehört. Bei all der Arbeit darf man nicht vergessen, dass uns die Bäume im Sommer bei heißen Temperaturen wohlthuenden Schatten spendeten und für die notwendige Abkühlung sorgten. Ich denke, das will keiner missen.

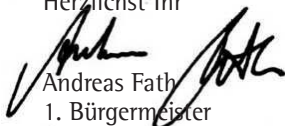
Untersuchungsauftrag an die Verwaltung

Nach mehreren Eingaben seitens der Bevölkerung zu Samenflug (Ahornbäume), Laubmenge im Herbst und zunehmende Verschattung durch großgewachsene Bäume, beauftragte der Stadtrat (Bau- und Umweltausschuss) die Verwaltung, verschiedene Lösungsmöglichkeiten samt Wirkung und Kosten aufzuzeigen. Beschlossen wurde, das Stadtgrün unbedingt zu erhalten und eine Verbesserung der Situation für die Anwohner durch zusätzliche Pflegemaßnahmen herbeizuführen. Es wird nicht für jeden die gewünschte Lösung sein, doch kann ich versichern, dass alle Anfragen ernstgenommen und alle Argumente gegeneinander abgewogen wurden.

Die Vollkommenheit des Unvollkommenen

Den perfekten Stadtbaum – wird es niemals geben. Natürlich lernt man aus den Erfahrungen und pflanzt so gezielter und überlegter. Jedoch ist auch das Stadtgrün immer wieder Moden unterworfen. Vor- und Nachteile werden im Laufe der Zeit neu und anders bewertet. Weil sich die Umstände ändern, sich Vorstellungen ändern. Aber wäre das ein Grund, gar keine Bäume mehr zu pflanzen?

Herzlichst Ihr



Andreas Fath
1. Bürgermeister



Neuaufgabe des Stadtplanes „Wörth a. Main“

Stadtplan



v.l.: Andreas Fath (Bürgermeister), Norbert Berres (Geschäftsführer EZV)

Neu aufgelegt wurde der Stadtplan über die Stadt Würth a. Main mit Unterstützung durch die EZV Energie + Service GmbH & Co. KG. Geschäftsführer Norbert Berres übergab das erste Exemplar an Bürgermeister Andreas Fath, der den herzlichsten Dank im Namen aller Bürgerinnen und Bürger aber auch der Gäste aus nah und fern aussprach. Neben der übersichtlicheren Gestaltung der Wanderwege wurden die Straßenverläufe im Stadtgebiet aktualisiert, sowie Adress- und Kontaktdaten auf den neuesten Stand gebracht und ergänzt. Der neue Stadtplan liegt ab sofort im Rathaus der Stadt Würth a. Main aus.

STANDESAMT



Zoey Eichmann, geb. 05.10.2017 in Erlenbach a. Main
Eltern: Belinda und Sascha Eichmann, St.-Martin-Str. 8 A

Geburten

Carina Benesch und Erik Ralph Besold, Carl-Wiesmann-Str. 24
am 14.10.2017

Eheschließungen

Otto Stapp, Münchner Str. 4, verstorben am 30.09.2017

Sterbefälle

Maria Raitz geb. Mißback, Münchner Str. 4,
verstorben am 04.10.2017



Städtische Bauplätze zu verkaufen

Die Stadt Wörth a. Main verkauft folgende Bauplätze:

Fl.Nr.:	1300/6	Landstraße 2a	431 m ²
	1300/7	Landstraße 2b	414 m ²
	1300/8	Landstraße 2c	448 m ²
	1300/9	Landstraße 2d	464 m ²
	1300/10	Landstraße 2e	458 m ²
	1300/12	Landstraße 2g	421 m ²
	1300/24	Landstraße 2h	459 m ²

Die Bauplätze sind geeignet zum Bau von Wohngebäuden (Wandhöhe maximal 6,50 m, Dachneigung 25-45°) entsprechend den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Lindengasse“. Für die Entwässerung eines etwaigen Kellergeschosses ist wegen der flachen Lage des Hauptkanals eine Hebeanlage vorzusehen. In diesem Gebiet besteht kein Gasversorgungsnetz. Der Kaufpreis beträgt einschließlich der Erschließungskosten, jedoch ohne Anschlusskosten für Strom und Telekommunikation, 210 €/m².



Fl.Nr.	1300/13	Lindengasse 8	616 m ²
	1300/15	Lindengasse 16	707 m ²
	1300/20	Spessartstraße 19	606 m ²
	1300/21	Spessartstraße 13	827 m ²

Die Bauplätze sind geeignet zum Bau von Wohngebäuden (Wandhöhe maximal 6,50 m, Dachneigung 25-45°) entsprechend den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Lindengasse“. Je nach Höheneinstellung ist eine Kellerentwässerung ggf. nur mit Hebeanlage möglich. In diesem Gebiet besteht kein Gasversorgungsnetz. Der Kaufpreis beträgt einschließlich der Erschließungskosten, jedoch ohne Anschlußkosten für Strom und Telekommunikation, 220 €/m².

Fl.Nr.: 6512/77 Bayernstraße 41a 391 m²



Der Bauplatz ist geeignet zum Bau eines freistehenden Einfamilienhauses (Erdgeschoß und ausgebautes Dachgeschoß, Dachneigung 35-45°) entsprechend den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Bayernstraße“. Der Kaufpreis beträgt einschließlich der Erschließungskosten, jedoch ohne Anschlußkosten für Strom,

Gas und Telekommunikation, 210 €/m².

Der Stadtrat hat folgende Vergabekriterien beschlossen:

- Familien (alle Lebensgemeinschaften mit wenigstens einem minderjährigen Kind) werden bevorzugt.
- Bewerber, die noch kein bebautes oder bebaubares Grundstück besitzen, werden bevorzugt.
- Wenigstens eine der entstehenden Wohnungen ist selbst zu nutzen.
- Mit dem Bau eines Wohnhauses ist innerhalb von drei Jahren nach Verkauf zu beginnen.

Für besondere Fälle behielt sich der Stadtrat vor, Einzelfallentscheidungen zu treffen.

Interessenten richten ihre Bewerbung bitte bis 30.11.2017 an die Stadt Würth a. Main. Dies ist auch nötig, sofern Sie bereits in der Vergangenheit Ihren Wunsch nach einem Bauplatz geäußert haben. Es ist natürlich möglich, sich auf mehrere Bauplätze zu bewerben. In diesem Fall bitten wir um Angabe einer gewünschten Reihenfolge.

Sofern für einen Bauplatz mehrere gleichrangige Bewerbungen vorliegen, entscheidet das Los.

Für eventuelle Fragen steht Ihnen Herr Englert (Tel. 09372-989322, mail: postmaster@woerth-am-main.de) zur Verfügung.

Wasserversorgung wird unterbrochen

Dringende Arbeiten im Bereich der Trinkwasserversorgung
Auf Grund von Defekten am Schiebersystem müssen kurzfristig mehrere Wasserschieber in Carl-Wiesmann-Straße und Bayernstraße ausgetauscht werden.

Im Zuge der Arbeiten an der Wasserleitung wird am 25. und 26. Oktober 2017 jeweils in der Zeit von 08.00 bis 17.00 Uhr die Wasserversorgung unterbrochen.

Betroffen sind die Bereiche Bayernstraße, Limesstraße (Sackgasse), Frühlingstraße (oberer Teil ab Limesstraße), Galgenstraße, Carl-Wiesmann-Straße, Löwensteinstraße und Raiffeisenstraße.



Quelle: Bayerische Vermessungsverwaltung

Die betroffenen Anwohner werden zusätzlich durch Wurfpost und Lautsprecherdurchsage informiert.

Entstehende Unannehmlichkeiten bitten wir zu entschuldigen. Wir danken herzlich für das Verständnis um die Maßnahme zur Sicherung unserer Trinkwasserqualität!

B 469 - Brückenin- standsetzung

B 469 – Brückeninstandsetzung bei Trennfurt
Bundesstraße 469 zwischen Trennfurt und der Anschlussstelle Klingenberg nur einspurig befahrbar
Ab Montag, dem 23.10.2017 ist die Bundesstraße 469 zwischen Trennfurt und der Anschlussstelle Klingenberg nur einspurig befahrbar.

Aufgrund von notwendigen Instandsetzungsarbeiten an zwei Brücken bei Trennfurt wird die wechselseitige Sperrung jeweils einer Richtungsfahrbahn erforderlich. Der Verkehr wird in dieser Zeit für beide Fahrtrichtungen einspurig im Gegenverkehr auf der jeweils anderen Richtungsfahrbahn an den beiden Brückenbaustellen vorbei geleitet. Für jede der beiden Richtungsfahrbahnen wird mit einer Sperrung von ca. 3 Wochen gerechnet, so dass die Arbeiten voraussichtlich Ende November 2017 beendet werden können. Mit Verkehrsbehinderungen ist zu rechnen.

Im Zuge der Arbeiten werden die Brückenübergangskonstruktionen, die bei Temperaturschwankungen die Längenausdehnung der Brücken ermöglichen, saniert.

Aktuelle Informationen über Projekte und Verkehrsbeschränkungen finden Sie auf der Internetseite des Staatlichen Bauamtes Aschaffenburg unter www.stbaab.bayern.de.

Ausbildung zum zertifizierten Landschaftsobstbaumpfleger 2017/18 – 6. Staffel -

Der Sommer ist vorüber. Die Bäume biegen sich unter der schweren Last der reifen Früchte. Das Laub der Bäume leuchtet bereits in den schönsten Farben und wird demnächst zu Boden fallen. Dann ist der Winter gekommen und die Zeit für die Obstbaumpflege, damit wir uns auch im kommenden Jahr an einer ertragreichen Ernte erfreuen können.

Dazu bietet der Landschaftspflegeverband Miltenberg e.V. zum sechsten Mal in Folge eine Ausbildung zum zertifizierten Landschaftsobstbaumpfleger an. Innerhalb eines Jahres haben Sie die Möglichkeit in 6 Unterrichtseinheiten ein umfangreiches Wissen zum Thema Baumschnitt und Pflege zu erlernen und im Anschluss eine erfolgreiche Prüfung zu absolvieren. Wie bereits in den Jahren zuvor wird Gartenbaumeister Josef Weimer den Kurs leiten und in Theorie und Praxis den fachgerechten Schnitt sowie die Pflege von hochstämmigen Obstbäumen lehren. Jedes Unterrichtsmodul hat einen eigenen thematischen Schwerpunkt und findet zweitägig am Wochenende von 9.00 – 17.00 Uhr voraussichtlich in Kleinwallstadt statt. Die Teilnehmergebühren je Person betragen 70,00 Euro pro Kursmodul bzw. Übungswochenende. Für die Abschlussprüfung wird eine Gebühr von 60,00 Euro veranschlagt.

Die Kurse finden an folgenden Terminen statt:

Grundkurs:	02. / 03. Dezember 2017
Fortgeschrittenenkurs:	24. / 25. Februar 2018
Beeren- / Veredelungskurs:	24. / 25. März 2018
Sommerschnitt & Baumgesundheit:	21. / 22. Juli 2018
Übungswochenende:	03. / 04. November 2018

Ausbildung Landschafts- obstbaum- pfleger

Die Teilnahme an allen Kursmodulen ist Voraussetzung für die Prüfung, die am 24. November 2018 stattfindet. Die einzelnen Kurse sind selbstverständlich auch einzeln buchbar.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail beim Landschaftspflegeverband Miltenberg. Ansprechpartner: Kerstin Maier, Telefon: 09371-501311, E-Mail: kerstin.maier@lpv-miltenberg.de.



FUNDSACHEN

Ein Regenschirm, eine Sonnenbrille, ein Fahrradschlüssel, ein Schlüsselmäppchen mit 6 Schlüsseln, ein Wanderstock



HALLENBAD

Hallenbad der Stadt Würth a. Main

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten:

Montag	17:00 – 20:00 Uhr	allgemein (1)
Mittwoch	17:00 – 21:00 Uhr	allgemein (1)
Donnerstag	17:00 – 21:00 Uhr	allgemein (1)
(Warmbadetag)	Jeden ersten Donnerstag im Monat ab 19.00 Uhr Frauenschwimmen	
Freitag	13:00 – 15:00 Uhr	Senioren
(Warmbadetag)	15:00 – 17:00 Uhr	Baby-Schwimmen (Mütter/Väter mit Baby)
	17:00 – 21:00 Uhr	allgemein (1)
Samstag	13:00 – 17:00 Uhr	allgemein
Sonntag und Feiertags	09:00 – 12:00 Uhr	allgemein

(1) Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre bis 19:00 Uhr !

Das Schwimmbecken ist spätestens 15 Min. vor Schließung des Hallenbades zu verlassen.

Wassertemperatur ca. 27 Grad, Donnerstag und Freitag ca. 32 Grad

Eintrittspreise

Eintrittspreise:	Einzeleintritt	Dutzendmarke
für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	1,50 €	15,00 €
für Schüler und Studenten mit Ausweis	1,50 €	15,00 €
für Schwerbehinderte (Merkzeichen B)	1,50 €	15,00 €
für Erwachsene	2,50 €	25,00 €
für Rentner/Senioren	2,00 €	20,00 €
Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt		

Stadt Wörth a. Main

Bestellkarte für Brennholz 2017/2018

Preise:

Polterholz **Laubholz** (Buche, Eiche, Birke gemischt) **52,00 € fm**

Polterholz **Nadelholz** **41,00 € fm**

Polterholz besteht aus langen an einen Weg gezogenen Stämmen.

Die Maximalbestellmenge beträgt 14 fm.

Die Mindestbestellmenge beträgt 2,5 fm.

Bei einer Bestellung bitte ausgefüllt bis zum **30.11.2017** im Rathaus der Stadt Wörth a. Main abgeben, in den Briefkasten des Rathauses einwerfen oder per Post schicken!

Laubholz (Buche, Eiche, Birke gemischt)	fm
Nadelholz	fm
Bestellung Schlagabraum (1 Los pro Haushalt)	

Es wird darauf hingewiesen, das die Arbeiten am bzw. im Holz an Sonn- und Feiertagen sowie täglich von 19 - 7 Uhr verboten sind! Es ist verboten das Brennholz auf Paletten zu stapeln und mit ungeeignetem Material abzudecken.

Name:
Strasse:
Wohnort:
Tel.:
Unterschrift:

Es besteht die Möglichkeit Polterholz ohne Motorsägenschein zu erwerben, wenn das Brennholz unbearbeitet von einem Fuhrunternehmen abtransportiert wird. Der Fuhrunternehmer ist bekanntzugeben!



Öffnungszeiten

Mittwoch und Freitag 15 – 18 Uhr

Sonntag 11 – 12 Uhr

Tel. 8488, www.stadtbibliothek-woerth.de

Am Feiertag Allerheiligen (1. November) ist die Bücherei geschlossen!

Aktuelles

Vorlesestunde:

Am Mittwoch, den 25.10., findet um 16.45 Uhr wieder eine Vorlesestunde statt: Alexandra Wegner liest „Drölf – eine Schafgeschichte“ vor. Wenn die Menschen Schäfchen zählen, ist spätestens beim hundertsten Schaf jeder eingeschlafen.

Darum hat Schaf 101 Kummer: Es kommt einfach nie dran. Bis eines Abends ein kleiner Junge das Leben aller Schafe gehörig auf den Kopf stellt. Die Geschichte ist für alle Kindergartenkinder in Begleitung geeignet. Die Veranstaltung ist kostenlos.

18 Kinder erlebten am 13. Oktober spannende Stunden bei unserem diesjährigen **langen Leseabend**. Der Tiger Kevin-Jerome war aus dem Hommelsdorfer Zoo ausgebrochen, doch die Mitglieder der Schwarzen Pfote kamen ihm auf die Spur! In der Pause gab es ein Vesper, und die Kinder waren mit Begeisterung dabei, Lesezeichen zu basteln. Ein kleines Spieleangebot rundete das Ganze ab. Wer die Geschichte noch einmal nachlesen möchte, findet das Buch im Kinderbuchregal unter dem Kürzel „WEBE“, weil der Autor Benedikt Weber heißt. Ein herzliches Dankeschön sagen wir Bianca Reincke, Birgit Zethner, Jutta Zeiler und Julia Frankenberger, die alle für einen schönen Abend sorgten.

Wir freuen uns auf euch!

Das Büchereiteam



Gas

Gasversorgung Unterfranken GmbH, Betriebsstelle Untermain, Telefon 5085; Störungsdienst: Telefon 4437

Wasser

Stadtverwaltung Wörth a. Main, Telefon 9893-0, Fax 989340

Strom

EZV Energie- und Service GmbH & Co. KG Untermain, Landstr. 47, Wörth, Verwaltung: Tel.: 9455-0, Störungsdienst: Tel.: 0171/5185592

Abwasser

AMME, Notfall-Service Nr.: 0160-96 31 44 41

DSL/Internet:

EZV EchtZeitVerbindung, Landstraße 47, Wörth, Tel. 9455-0, Entstörungsdienst: 9455-55

RENTENBERATUNG



Der nächste Sprechtag findet am **Mittwoch, den 08. November 2017** von 15 – 17 Uhr im Rathaus, 2. Obergeschoss statt.

Herr Otto Christl, Versichertenberater, gibt Auskunft über Rentenfragen und Versicherungsrecht. Die Beratung ist kostenlos. Er nimmt Rentenanträge und Anträge auf Kontenklärung entgegen. Es wird gebeten, hierzu Ausweise und vorhandene Versicherungsunterlagen mitzubringen. Außer dieser Sprechzeit kann mit Herrn Christl auch unter Tel.: 733 22 ein Termin vereinbart werden.

Der nächste Sprechtag findet am **Mittwoch, den 15. November 2017** von 15 – 17 Uhr im Rathaus, 2. Obergeschoss statt.

Herr Heinz Zoll, Versichertenältester, gibt Auskunft in Rentenfragen und nimmt Rentenanträge und Anträge auf Kontenklärung entgegen. Die Beratung ist kostenlos. Es wird gebeten, hierzu Ausweise und vorhandene Versicherungsunterlagen mitzubringen. Außer dieser Sprechzeit kann mit Herrn Zoll auch unter Tel.: 8867 ein Termin vereinbart werden.

Die Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Miltenberg berät alle Arbeiter und Angestellte kostenlos. Zu finden ist die Beratungsstelle unter folgender Adresse: **Deutsche Rentenversicherung, (Ämtergebäude – nicht im Landratsamt), Fährweg 35, 63897 Miltenberg**, Tel.: Terminvereinbarung: 09371/501152

Öffnungszeiten

Montag von 8:30-12:00 und 13:00-15:30 Uhr

Mittwoch von 8:30-12:00 und 13:00-15:30 Uhr

Um längere Wartezeiten auszuschließen, ist eine vorherige **rechtzeitige** Terminanfrage erforderlich. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch beim Landratsamt Miltenberg, jeweils montags bis mittwochs von 7:30 Uhr bis 16:30 Uhr, donnerstags von 7:30 Uhr bis 18:00 Uhr und freitags von 7:30 Uhr bis 13.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 09371/501152.

Deutsche Rentenversicherung Bund

Deutsche Rentenversicherung Nordbay.

Beratungsstelle Miltenberg

VERSCHIEDENES



Standort Würth: Luxemburgstraße, Glascontainerstandplatz

Standort Klingenberg: Trennfurter Straße - gegenüber Dekoramik, bei den Glascontainern

Elektrokleingerätecontainer

Odenwaldstraße 5, im Handyladen, Tel. 943179

Montag bis Freitag: 9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr, Sa.: 9 bis 13 Uhr

**Postagentur
Öffnungszeiten**

Grüngut- sammelplatz

Öffnungszeiten:

Sommer (April – Oktober)

Montag 15.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 bis 13.00 Uhr

Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag 12.00 bis 17.00 Uhr

Anlieferung ausschließlich durch private Haushalte!

Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten!

Freiw. Feuer- wehr der Stadt Wörth a. Main

Übungsplan

26.10. 19:00 Uhr Alle Übung

03.11. 17:00 Uhr Alle Technischer Dienst

Übungsplan Jugendfeuerwehr

02.11. 17:30 Uhr Alle Übung

Rauchmelder- pflicht

Rauchmelderpflicht in Bayern

für Neu- und Umbauten seit 01.01.2013

für bestehende Wohnungen bis 31.12.2017

In Bayern läuft der Countdown für die Rauchmelderpflicht

Am 31. Dezember 2017 endet in Bayern die fünfjährige Übergangsfrist für die Rauchmeldernachrüstung.

In den Wohnungen sind die Schlafräume, die Kinderzimmer sowie die Flure (Rettungswege), die zu Aufenthaltsräumen führen, jeweils mit einem Rauchwarnmelder zu überwachen.

Die Rauchwarnmelder müssen so eingebaut oder angebracht und betrieben werden, dass ein Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet wird.

In allen Bundesländern mit einer Rauchmelderpflicht ist der Eigentümer für die Installation zuständig, unabhängig davon, ob der Wohnraum vermietet oder selbst genutzt ist.

Die Eigentümer bestehender Wohnungen sind verpflichtet und dafür verantwortlich, jede Wohnung bis 31.12.2017 entsprechend auszustatten.

Für die Betriebsbereitschaft ist der unmittelbare Nutzer (Bewohner/Mieter) der Wohnung, es sei denn der Eigentümer übernimmt die Wartung, verantwortlich.

Warum Rauchmelder?

Brandtote sind Rauchtote

Jeden Monat verunglücken rund 35 Menschen tödlich durch Brände, die meisten davon in den eigenen vier Wänden. Die Mehrheit stirbt an einer Rauchgasvergiftung (Kohlenmonoxid). Zwei Drittel aller Brandopfer werden nachts im Schlaf überrascht.

Die jährlichen Folgen in Deutschland: Rund 400 Brandtote, 4.000

Brandverletzte mit Langzeitschäden und über eine Mrd. Euro Brandschäden im Privatbereich. In den meisten Bundesländern ist daher die Installation von Rauchmeldern bereits gesetzlich vorgeschrieben. Ursache für die etwa 200.000 Brände im Jahr ist aber im Gegensatz zur landläufigen Meinung nicht nur Fahrlässigkeit: Sehr oft lösen technische Defekte Brände aus, die ohne vorsorgende Maßnahmen wie Rauchmelder zum Brandausbruch führen.

Vor allem nachts werden Brände in Privathaushalten zur tödlichen Gefahr, wenn alle schlafen, denn im Schlaf riecht der Mensch nichts. Tödlich ist bei einem Brand in der Regel nicht das Feuer, sondern es sind die Rauchgase. Bereits drei Atemzüge hochgiftigen Brandrauchs (Kohlenmonoxid) können tödlich sein, die Opfer werden im Schlaf bewusstlos und ersticken dann.

Da bereits wenige Atemzüge mit Brandrauch tödlich sein können, ist ein Rauchmelder der beste Lebensretter in Ihrer Wohnung.

Der laute Alarm des Rauchmelders warnt Sie auch im Schlaf rechtzeitig vor der Brandgefahr und gibt Ihnen den nötigen Vorsprung, sich und Ihre Familie in Sicherheit zu bringen und die Feuerwehr zu alarmieren.

Ein Tipp vorweg:

Achten Sie beim Kauf von Rauchmeldern auf Qualität.

Ein Kennzeichen - Mindestanforderung: das CE-Zeichen inkl. Prüfnummer und der Angabe „EN 14604“.

Bei einer Holzfeuerung sollten Sie zusätzlich einen Kohlenmonoxidmelder (CO-Melder) installieren.

Weitere wichtige Informationen finden Sie unter www.rauchmelder-lebensretter.de

Schützen Sie Ihr Leben und das Leben Ihrer Familie durch den Einsatz von Rauchmeldern!

Damit Sie weitere Informationen zum Mindestschutz, zum optimalen Schutz und besonderen Schutz erhalten, finden Sie in diesem Amtsblatt einen übersichtlichen Flyer zum Thema „Rauchmelder retten Leben“.

Gerne steht Ihnen für weitere Informationen Ihre Freiwillige Feuerwehr zur Verfügung.

Josef Vornberger

1. Kommandant

Achtung geänderter Annahmeschluss für KW 44

21. Ausg. 2017 Fr. 03.11. Annahmeschl. Fr., 27.10., 12 Uhr

22. Ausg. 2017 Fr. 17.11. Annahmeschl. Mo., 13.11., 12 Uhr

Ihre Anzeige erreicht uns über Fax: 09372-989340 oder Mail: postmaster@woerth-am-main.de

**Die nächsten
Amtsblätter**



LANDRATSAMT

Öffnungszeiten

Mo. und Di.: 8 - 16 Uhr durchgehend Mittwoch: 8 - 12 Uhr
 Donnerstag: 8 - 18 Uhr durchgehend Freitag: 8 - 13 Uhr
 Bitte vereinbaren Sie vor jedem Besuch einen Gesprächstermin. Tel.:
 09371/501-0, Fax: 501-270, Mail: buergerservice@lra-mil.de, In-
 ternet: www.miltenberg.de.



MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Nacht- und Bereitschaftsdienst der Apotheken

Gece ve Pazar günleri nöbeti dan Eczaneler

Fr., 20.10.	Römer-Apotheke	Niedernb., Großwallst. Str. 22, 06028/7446
Sa., 21.10.	Stadt-Apotheke	Erlenbach, Eisenfelder Str. 3, 09372/5483
So., 22.10.	Post-Apotheke	Großostheim, Bachstraße 2, 06026/5222
Mo., 23.10.	Franken-Apotheke	Wörth, Odenwaldstraße 8, 09372/944494
Di., 24.10.	Alte-Stadt-Apotheke	Obernburg, Römerstraße 35, 06022/8519
Mi., 25.10.	Bachgau-Apotheke	Großostheim, Breite Str. 47, 06026/6616
Do., 26.10.	Markt-Apotheke	Kleinwallstadt, Fährstr. 2, 06022/21225
Fr., 27.10.	Elsava-Apotheke	Elsenfeld, Erlenbacher Str. 16, 06022/9100
Sa., 28.10.	Sonnen-Apotheke	Elsenfeld, Marienstr. 6, 06022/8960
So., 29.10.	Markt-Apotheke	Mönchberg, Hauptstr. 71, 09374/99927
	Sebastian-Apotheke	Wenigumstadt, Balduinstr. 4, 06026/4883
Mo., 30.10.	Turm-Apotheke	Großwallstadt, Hauptstr. 19, 06022/22744
Di., 31.10.	Apotheke am Markt	Großostheim, Breite Str. 6, 06026/4915
Mi., 01.11.	Linden-Apotheke	Erlenbach, Lindenstr. 29, 09372/8228
Do., 02.11.	Römer-Apotheke	Obernburg, Römerstr. 43, 06022/4500
Fr., 03.11.	Eichen-Apotheke	Obb-Eisenbach, Eichenweg 1, 06022/5700
Sa., 04.11.	Mömlingtal-Apotheke	Mömlingen, Hauptstr. 24, 06022/681857
So., 05.11.	Maintal-Apotheke	Sulzbach, Bahnhofstr. 14, 06028/6608
Mo., 06.11.	Josef-Apotheke	Leidersbach, Hauptstr. 198, 06028/5386
	Apotheke Eschau	Eschau, Elsavastr. 95, 09374/1266
Di., 07.11.	Schwanen-Apotheke	Klingenberg, Rathausstr. 4, 09372/2440



NOTDIENSTE

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst

Rettungsdienst über die 112 alarmieren

Der einheitliche Notruf für die Feuerwehr und den Rettungsdienst im Landkreis Miltenberg ist die Rufnummer 112, Dieser geht bei der Integrierten Leitstelle Bayerischer Untermain in Aschaffenburg ein. Von dort aus koordiniert die ILS alle Notfälle aus einer Hand und veranlasst umgehend das Ausrücken der entsprechenden Rettungsfahrzeuge und des Notarztes. Somit wird den Bürgern auf schnellstem Weg geholfen. Wer die sogenannte „nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr“ erreichen will – Krankenwagen, Notarzt, Feuerwehr oder Katastrophenschutz – wählt die 112!

Auch der ärztliche Bereitschaftsdienst hat eine zentrale Nummer: 116 117

Wer nachts oder am Wochenende dringend einen Arzt braucht, muss sich künftig nur noch die Telefonnummer 116 117 merken. Die neue einheitliche Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl, gilt bundesweit und der Anruf ist kostenlos.

Notfallfaxnummer für Gehörlose: Bitte benutzen Sie bei Notfällen die vorwahlfreie Faxnummer 112 in Verbindung mit dem Formular unter www.landkreis-miltenberg.de/Gesundheit-soziales/Notfalldienste/Notfallfax.aspx

Bereitschaftsdienstpraxis am Krankenhaus Erlenbach:
Samstag, Sonntag und Feiertag 9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr,
Mittwoch und Freitag von 17 bis 19 Uhr.
Außerhalb der Öffnungszeiten sowie bei Bettlägerigkeit wenden Sie sich bitte wie bisher an die 116 117 (kostenloser hausärztlicher Notdienst).

Ärztlicher Bereitschafts- dienst

Notfall- faxnummer

Bereitschafts- dienstpraxis

SOZIALE DIENSTE



Kostenlose Beratungsstelle für Angehörige: Seniorenresidenz Wörth, Tel. 982-0

Beratungsstelle Demenz Untermain – Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige: Konrad Schmitt, Fachpflegekraft, Bahnstraße 22, 63906 Erlenbach a. Main, Telefon 09372 / 94 00075.

Der Ökumenische Hospizverein Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 www.hospizverein-miltenberg.de.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Miltenberg
Schlosspark 6, 63924 Kleinheubach, Telefon: 09371 / 660 6851,
Telefax: 09371 / 948 9094, www.akhd-miltenberg.de
E-Mail: miltenberg@deutscher-kinderhospizverein.de,
Der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst begleitet die gesamte Familie, also neben den erkrankten Kindern auch deren Eltern und Geschwister ab der Diagnose und über den Tod des erkrankten Kindes hinaus. Das Angebot ist für die Familien kostenlos

Alzheimer - Demenz

Hospiz

PRIVATVERKAUF



	Wer bietet an?	Wo?	Telefon
Äpfel:	Rudolf Schusser	Bayernstraße 1 B	8656

Produkte

Grußkarten, individuell gestaltet für alle Anlässe

	Ingeborg Scholz	Bayernstr. 1 A	0172 / 795 07 45
Honig:	Horst Baldringer	Landstraße 73	73125
	Winfried Gernhart	Adalb.-Stifter-Str. 7	4183
	Reiner Ott	Landstraße 54 1/2	73296
Socken:	Strickkreis	Vereinsheim	944744
	alle 14 Tage Dienstags in den ungeraden Kalenderwochen		
Wein:	Rainer Schusser	Beethovenstraße 18	72502
	Matthias Spall	Bayernstraße 10	72727



KIRCHEN

Pfarrgemeinde St. Nikolaus Wörth a. Main

Herzliche Ein- ladung zu unseren Gottesdiensten

Fr	20.10	Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland
	16:30	Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
	17:00	Weg-Gottesdienst Erstkommunion: „Ich bin getauft“
Sa	21.10	Hl. Ursula u. Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln
	18:00	Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach
So	22.10	29. Sonntag im Jahreskreis
	10:30	Messfeier, mitgestaltet von den Erstkommunion- kindern 2018 „Ich will ein Freund Jesu sein“ mit Taufe Sienna Wörner und Philip Bronnbauer Gebetsbitten: Franz Poisel und verstorbene Angehörige, Josef und Hildegard Hönig, Emil und Rosa Schaab, Erika Kaufer und Angehörige, Hermann Platz und Lebende und Verstorbene des Schuljahrgangs 1932/33, Verstorbene der Familie Krug, Gabriele Wörner - Gabriele Kaufer und Angehörige
	18:00	Oktober-Rosenkranz-Andacht
Mo	23.10	Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger
	16:00	Messfeier in der Seniorenresidenz Wörth
Di	24.10	Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer
	18:30	Pfarrer: Messfeier in Mechenhard
Do	26.10	Amandus, Albuin, Josephine
	18:00	Anbetung vor dem Allerheiligsten
	18:00	Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)
	18:30	Rosenkranz
	19:00	Messfeier

- Fr 27.10 Sabina, Vinzenz, Wolfhard
16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
- Sa 28.10 Hl. Simon u. hl. Judas Thaddäus, Apostel,
18:00 Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach
- So 29.10 30. Sonntag im Jahreskreis
10:30 Messfeier mit Taufe Bastian Hefner
Gebetsbitten: Otto Wüst, Valentin Holeczek und Angehörige, Zum Gedenken an die Verstorbene des Schuljahrgangs 1936/37, Theodor Afa, Eltern und Schwiegereltern, Maria Tschauschner, Lebende und Verstorbene der Familien Kern, Hefner, Dechent und Fried, Heidrun Krämer
18:00 Oktober-Rosenkranz-Andacht
- Di 31.10 Hl. Wolfgang, Bischof v. Regensburg
18:00 Pfarrer: Messfeier im Krankenhauskapelle Erlenbach
- Mi 01.11 Allerheiligen
10:30 Messfeier zum Hochfest Allerheiligen
Gebetsbitten: Lebende und Verstorbene der Familien Baier, Seeger und Hohm Magdalena Käufer und Angehörige, Franz Klingenberger und verstorbene Angehörige, Helmut Becker-Klingenberg, Angehörige der Familie Bahr, Reinhard Pfeifer und Maria Karrasch, Kurt und Maria Kuberek, Werner und Elfriede Ott
15:00 Friedhofsgang
- Do 02.11 Allerseelen
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:00 Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier zu Allerseelen
Gebetsbitten: Hans Häfner und Angehörige, Verstorbene des Schuljahrgangs 1934/35, Fridolin und Klara Schramm und Enkel Karlheinz
- Fr 03.11 Sel. Rupert Mayer, Hl. Hubert, Hl. Pirmin, Hl. Martin v. P.
16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
- Sa 04.11 Hl. Karl Borromäus, Bischof v. Mailand
18:00 Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach

So 05.11 1. Sonntag im Jahreskreis
10:30 Messfeier
Gebetsbitten: Ottmar Roos, Hermann Breunig
zum 4. Todestag, Für alle Christen, welche der
Kirche den Rücken kehren, Erika und Bernd
Kaufer

Veranstaltungen

Fr, 20.10. 17:00 Erstkommunionkurs 2018: 2. WEG-Gottesdienst:
„Ich bin getauft“
Sa, 21.10. 09:00 Pfarrgemeinderat: Klausur-Tag im Pfarrzentrum
Sa, 21.10. 19:30 Pfarrei St. Nikolaus: Musical-Konzert mit Chor
und Band des Evangelischen Freundeskreis
Hof: „Eden - von der unstillbaren Sehnsucht
nach einem verlorenen Paradies „Eintritt frei –
Kinderbetreuung! - Pfarrzentrum St. Nikolaus
So, 22.10. 10:30 Erstkommunionkurs 2018: Sonntagsgottesdienst
mit Taufe eines Kommunion- und
Geschwisterkindes
So, 22.10. 14:00 Evangelische Kirchengemeinde Klingenberg-
Wörth: Verabschiedung von Pfarrerin Marjaana
Marttunen-Wagner und Pfarrer Hannes Wagner
Trinitatis-Kirche Klingenberg
Di, 24.10. 14:45 Dekanat Obernburg: Seelsorgekonferenz in
Erlenbach
Di, 24.10. 16:00 Erstkommunionkurs 2018: Basteln der
Gruppenkerzen, Jugendzimmer/Pfarrzentrum
Di, 24.10. 20:00 Notfallseelsorge im Landkreis Miltenberg:
Treffen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im
Pfarrhaus
Fr, 27.10. 20:00 Organisten: Besprechung im Pfarrhaus
Sa, 28.10. 16:00 Pfarrer: Haussegnung in Wörth
Di, 31.10. Pfarrbüro geschlossen: (bis 03.11.)
Fr, 3.11. 19:30 Pfarrer: Mitgliederversammlung der Schönstatt-
Gemeinschaft in Würzburg

Zu verpachten

Gartengrundstück zu verpachten!

Die Katholische Kirchenstiftung verpachtet ein Gartengrundstück.
Der Garten befindet sich rechts vom Brückendamm, oberste Reihe,
2. Grundstück, 210 qm, eingezäunt, Wasseranschluss, Jahrespacht
über die Pfarrfründeverwaltung Regensburg für 105 Euro.
Bewerbungen bitte bis 05. November 2017 an die Kath.
Kirchenstiftung St. Nikolaus, Pfarrer-Adam-Haus-St. 6. Über die
Vergabe wird das Gremium der Kirchenverwaltung entscheiden.

Musical – „Eden – Von der unstillbaren Sehnsucht nach dem verlorenen Paradies“

Im Rahmen des Jubiläumsjahres „500 Jahre Martin Luther“ unserer evangelischen Mitchristen beteiligt sich unsere Pfarrei St. Nikolaus in Wörth als Beitrag zur Ökumene mit der Aufführung des Musicals durch den Evang. Freundeskreis Hof – „Eden – Von der unstillbaren Sehnsucht nach dem verlorenen Paradies“ – am Samstag, den 21. Oktober 2017 um 19:30 Uhr in unserem Pfarrzentrum St. Nikolaus – der Eintritt ist frei – mit Kinderbetreuung! – (Keine Platzreservierung)

Falls Sie Interesse haben, schreiben Sie eine Mail an: newsletter@nikolaus-woerth.de um sich in den Verteiler aufnehmen zu lassen.

Telefon: 94 13 87 – Fax: 94 10 87 –

E-Mail: pfarramt@nikolaus-woerth.de

Öffnungszeiten: Dienstag von 16:30 – 18:30 Uhr

Freitag von 9:00 – 11:00 Uhr

Pfarrzentrum: nur Dienstag von 17:00 – 18:00 Uhr

Sonntag, 22. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis:

14:00 Uhr – Verabschiedungsgottesdienst von Pfarrerin Marttunen-Wagner und Pfarrer Wagner mit Familie durch Dekan Rudi Rupp in der Trinitatis-Kirche in Klingenberg. Gleichzeitig findet Kindergottesdienst statt. Musikalisch gestaltet wird er Gottesdienst vom „Moya-Chor“, Christian Schmitt „Schmitti“ (Gitarre, Gesang) und Udo Keller (Orgel). Gleichzeitig findet Kindergottesdienst statt. Beim anschließenden Empfang besteht die Möglichkeit, sich noch persönlich zu verabschieden.

Kantatengottesdienst

Am Sonntag, dem 29. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis, findet um 9.30 Uhr in der Evangelischen Trinitatis-Kirche in Klingenberg und um 10.45 Uhr in der Wendelinus-Kapelle in Wörth wieder einer der mittlerweile sehr beliebten Kantatengottesdienste statt. Dabei wird der Gottesdienst mit Elementen des Konzerts erweitert, sodass Liturgie und Musik sich auf eine reizvolle Weise miteinander verbinden. Im Mittelpunkt dieses Kantatengottesdienstes steht die Kirchenkantate „Gott der Herr ist Sonn und Schild“ (BWV 79) welche Johann Sebastian Bach, der Großmeister der Kunstform Kantate komponierte. Die Musiker haben das Musikstück eingerichtet für Gesang, Flöte, Viola, Cello und Orgel. Diese Besetzung verspricht einen ganz besonderen Hörgenuss. Die Mitwirkenden im Einzelnen sind: Anne Burkhard (Sopran), Laima Spanheimer (Alt), Gerhard Müller (Tenor), Dirk Letsch (Bass)

sowie Patrick Winkel (Flöte), Delphine Roche (Flöte), Johanna Kattenborn-Klein (Flöte) und Udo Keller (Orgel).

Musical

Newsletter

Pfarramt

Ev.-Luth. Trinitatis-Gem. Klingenberg-Wörth Gottesdienste

Dienstag, 31. Oktober – Reformationstag

09:30 Uhr - Abendmahlsgottesdienst mit Traubensaft zur Reformation. Musikalische Gestaltung durch den Moya-Chor. Trinitatis-Kirche

Ökumenischer Eine-Welt-Stand

Ökum. Eine-Welt-Stand im Evang. Gemeindehaus, Klingenberg
Öffnungszeiten: Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst

Evang.-Luth. Pfarramt Klin- genberg

Pfarramtsführung während der Vakanz: Pfarrer Stefan Meyer,
Obernburg: Tel.: 06022/91 58

Ansprechperson für Bestattungen: Dekan Rudi Rupp,
Aschaffenburg: Tel.: 06021/38 04 12

Pfarramtssekretärin Birgit Bonn: Tel. 29 29 – Mi., Do. von 9:00
Uhr - 12:00 Uhr

E-Mail: pfarramt.klingenberg-woerth@elkb.de

An(ge)dacht

Organspende

Viele Menschen haben zur Organspende eine widersprüchliche Haltung: 70 Prozent der Deutschen würden auf eine Organtransplantation hoffen, wenn sie selber krank wären. Aber nur 17 Prozent haben einen Spenderausweis. Für mich als Christen gilt aber auch hier die goldene Regel, die Jesus in der Bergpredigt formuliert hat: Was du willst, das man dir tu', das tue auch anderen.

Eberhard Schockenhoff

SENIOREN



Senioren- beirat

Der Seniorenbeirat veranstaltet am 25. Oktober um 16.00 Uhr im Schiffahrtsmuseum einen Informationsvortrag des Bay. Roten Kreuzes für alle Seniorinnen und Senioren und andere Interessierte über das Thema: „Daheim wohnen bleiben ist am Schönsten“

Herr Kolbe vom BRK Kreisverband Miltenberg - Obernburg spricht und berät über: Wohnungsanpassung für altersgerechtes Wohnen und über alles, was man tun kann, um zu Hause, möglichst lange, im Alter ein sicheres und komfortables Leben in den eigenen 4 Wänden zu führen. Mögliche Förder- und Finanzierungsmaßnahmen hierfür werden aufgezeichnet.

Ambulante Pflege und Tagespflege und sonstige Angebote über Dienste des Bay. Roten Kreuzes. Informationen über das neue Pflegegesetz.

Im Anschluss an den Vortrag können spezielle Fragen zu diesen Themen gestellt werden.

Für Getränke ist gesorgt.

Der Seniorenbeirat freut sich auf einen regen Besuch.

SENIOREN – INFORMATION

Hiermit möchten wir an regelmäßige Seniorentreffs, Vorlesungen, Vorträge, Spiele, Kaffeerunden, Singen und Musizieren, Spaziergänge, Wanderungen und Nachbarschaftshilfe aufmerksam machen.

Der Seniorenbeirat bedankt sich bei allen, die am Kerbmontag unseren Stand besucht haben, Kaffee getrunken und Kuchen gegessen haben.

Der Erlös wird für die Seniorenarbeit in Wörth verwendet.

Einen herzlichen Dank möchten wir all denjenigen aussprechen, die uns einen Kuchen gespendet oder an unserem Stand mitgeholfen haben.

Veranstaltungen des Seniorenbeirats:

Mittwoch, 25. Oktober um 16.00 Uhr im Schifffahrtsmuseum

Informationsveranstaltung des Bay. Roten Kreuzes

Thema: Daheim wohnen bleiben ist am Schönsten

Beratung über altersgerechtes Wohnen

Ambulante Pflege und Tagespflege,

Sonstige diverse Angebote des BRK

Fragestunde über die Seniorenarbeit

Mittwoch, 8. November um 15.00 Uhr im Weingut Spall

Singen beim Wein

Dienstag, 14. November um 15.00 Uhr

Spielenachmittag in der Bücherei des Pfarrzentrums

Eigene Spiele können mitgebracht werden

Wir alle vom Seniorenbeirat würden uns über eine rege Beteiligung der Veranstaltungen sehr freuen.

Zusätzliche und nähere Informationen können unter Vereinsnachrichten im Amtsblatt eingesehen werden.

Für Fragen und Anregungen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Karin Schirmeister, Tel.: 989313 , Rudi Bauer Tel. 4701, Peter Lehmann Tel. 9478593

Fit für den Beruf

Nutzen Sie den Herbst um sich „fit“ zu machen für den beruflichen Alltag oder sich persönlich weiter zu entwickeln! Folgende Angebote sind noch buchbar:

- B 010 Energieräuber raus – Wohlbefinden rein!
Dienstag / 24.10.2017 / 18.30 – 21.00 Uhr / Erlenbach
- B 032 Souverän auftreten und erfolgreich präsentieren
Donnerstag / 26.10.2017 / 19.00 – 21.30 Uhr / Erlenbach
- B 050 Burnout? – Nein Danke!
(mit drei sofort anwendbaren Techniken eines „Insiders“)
Donnerstag / 09.11.2017 / 19.00 – 21.30 Uhr / Erlenbach
- B 011 Selbstbewusst im Alltag!
Donnerstag / 16.11.2017 / 18.30 – 21.00 Uhr / Erlenbach
- B 033 Die Wahrheit über die Lüge:
(entlarvende Gesten und wirkungsvolle Methoden)
Donnerstag / 30.11.2017 / 19.00 – 21.30 Uhr / Erlenbach
- B 020 Zum richtigen Zeitpunkt das Richtige sagen! Erfolgreich durch Schlagfertigkeit
Donnerstag / 14.12.2017 / 18.30 – 21.30 Uhr / Erlenbach

Weitere Informationen in der VHS-Geschäftsstelle unter Tel. 09372/1359279

Das aktuelle Kursprogramm sehen Sie im Internet unter: www.vhs-erlenbach.de



VERANSTALTUNGEN

Vortrag Online- Präsentation

Gewerbering Wörth a.Main e.V. und Stadt Wörth laden herzlich zur Veranstaltung mit dem aktuellen Thema

„Digitalisierung des Unternehmens – optimale online-Präsentation“ am Donnerstag, den 26. Oktober 2017, um 19:30 Uhr (Einlass 19:00) in das Schifffahrts- und Schiffbaumuseum Wörth, Rathausstraße 72, ein.

Als Referenten für diesen Abend konnten wir: Herrn René Kress, Geschäftsführer der Werbeagentur Galano, aus Schweinfurt gewinnen.

Herr Kress bietet zudem an, im Nachgang des Vortrags den Internetauftritt der Teilnehmer zu bewerten und individuelle Tipps zu geben. Sollte dies von Ihnen gewünscht sein, bitten wir um zeitnahe Rückmeldung und Nennung der Homepage an den Gewerbering Wörth e.V. (vorstand@gewerbering-woerth.de).

Zwecks besserer Planung der Veranstaltung bitten wir um Anmeldung bis Freitag, den 20. Oktober 2017, bei Frau Behl/Harz unter der Telefonnummer 09372-989350 oder per E-Mail an postmaster@

Wir freuen uns auf einen interessanten Vortrag und anschließenden Austausch in lockerer Atmosphäre.

12. Palliativ-Hospiz-Tag am 08. November 2017 im Bürgerzentrum in Elsenfeld

Der Palliativ-Hospiz-Arbeitskreis im Landkreis Miltenberg veranstaltet am 08. November 2017 ab 13.00 Uhr im Bürgerzentrum Elsenfeld den 12. Palliativ-Hospiz-Tag.

Nach der Eröffnung um 13.00 Uhr durch Landrat Jens Marco Scherf und Bürgermeister Matthias Luxem soll feierlich durch den Landkreis Miltenberg die „Charta zur Betreuung schwerstkranker, sterbender Menschen in Deutschland“ unterzeichnet werden.

Um 13.30 Uhr referiert Frau Dr. Elisabeth Jentschke, Gerontologin und Psychoonkologin, Universitätsklinik Würzburg, zum Thema „Leben bis zuletzt“ – die Bedeutung einer Palliativen Geriatrie für ein würdevolles Altern.

Im Anschluss um 15.15 Uhr werden sich folgende palliative Versorgungsangebote vorstellen: Malteser Hospizarbeit Diözese Würzburg, Ökumenischer Hospizverein e. V. Miltenberg, HOSPIZ-Initiative Odenwald e. V. Erbach, Odenwald Hospiz Walldürn, Hospiz Alzenau. Die Veranstaltung wird musikalisch von Christian Schmitt und Eva Reis umrahmt.

Im Foyer des Bürgerzentrums bestehen Informationsmöglichkeiten über die örtlichen Hilfsangebote für schwerstkranke Menschen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Fachleute sind sehr herzlich eingeladen. Alle Angebote sind kostenfrei.

Das gesamte Programm und eine Übersicht über die teilnehmenden Kooperationspartner finden Sie im Internet unter www.landkreis-miltenberg.de.

Der Bund der Vertriebenen lädt am **Sonntag, 05.11.2017, 11.30 Uhr** wie in den letzten 43 Jahren am 1. Sonntag nach Allerheiligen traditionsgemäß ein zum **Totengedenken am Ostlandkreuz Miltenberg: Fahrweg** (Kreuzung Josef-Wirth-Str., Von Hauck-Str.)-d.h. Nähe Landratsamt..

Wir gedenken der **15 Millionen** deutschen Heimatvertriebenen, die nach dem 2. Weltkrieg aufgrund des aufgebrochenen Nationalismus und auf Betreiben Stalins die Heimat verlassen mußten- fast 2 Millionen kamen dabei ums Leben. Hier in den Landkreis Miltenberg-Obernburg kamen über **15 000** Sudetendeutsche - Schlesier - Ost- und Westpreussen - Ungarndeutsche,... Wir wollen Ihnen und aller Toten der Weltkriege gedenken: „Nie wieder Krieg - Nie wieder Flucht und Vertreibung, gerade auch in unserer Zeit.“

Palliativ-Hospiz-Tag

Totengedenken am Ostlandkreuz

Es spricht Klaus Huhn, 2. Bürgermeister Miltenberg und Paul Hörenz, evangelischer Vikar Miltenberg. Es spielt die Stadtkapelle Miltenberg unter Leitung von Wolfgang Farrenkopf -

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme - auch unsere jungen Leute sollten sich bewußt machen, daß wir in Frieden leben dürfen.



NICHT-AMTLICHES

Pflege- helferInnen- Schulung

Ab 19.02.2018 bietet die BRK-Berufsfachschule für Altenpflege in Erlenbach eine an. Diese Schulung ist eine Chance für alle, die sich in einem Pflegeberuf orientieren wollen, sowie für pflegende Angehörige, die sich auf eine private Pflegesituation vorbereiten möchten. Die Freude an der Betreuung alter Menschen wird vorausgesetzt. Die Schulung findet von 8.30 – 11.45 Uhr blockweise statt und beinhaltet 116 Std. Theorie + 80 Std. Praxis.

Für alle Interessenten bieten wir am 22.11.2017 und am 18.01.2018 jeweils um 14.00 Uhr an der BRK-Berufsfachschule für Altenpflege, Krankenhausstr. 50, 63906 Erlenbach eine unverbindliche Infoveranstaltung an. Eine evtl. Förderung über die Agentur für Arbeit ist möglich. Kontakt: Tel: 09372-6129, homepage: www.altenpflegeschule-erlenbach.de



Gewerbering Wörth

VEREINE

In der Vereinsvorständebesprechung vom 10.10.2017 stand der langjährige Sprecher der Vereinsvorstände Herr Rudi Bauer nicht mehr zur Wahl. Herr Bürgermeister Fath bedankte sich im Namen aller Vereine mit einem Präsent und blickte auf die 10jährige Tätigkeit zurück.

Rudi Bauer ist eine Fortführung der regelmäßigen Besprechungen der Vereinsvorstände sehr wichtig, er bedankte sich bei den Vereinsvorständen für die gute Zusammenarbeit während seiner Amtszeit.

Als Vorsitzender des Fördervereins Museum wird er dem Gremium erhalten bleiben und kümmert sich zukünftig nur noch um den finanziellen Bereich. Bei der Wahl wurde Carolin Straub als Sprecherin, Peter Eck als Stellvertreter von den Vereinsvorständen gewählt.

Für die zukünftige Weitergabe von Terminen an die neugewählte Sprecherin Carolin Straub (Vorsitzende Gewerbering Wörth a.Main e.V.) bitte per Mail an vereine@online.de senden oder telefonisch unter 09372/5453 weitergeben.

Aktive für den Seniorenfasching gesucht

Der Senioren-Fasching ist diesmal bereits am 20.01.2018. Die Planungen für den Senioren-Fasching haben begonnen.

Wer hat Lust mal in „die Bütt“ zu steigen und einen Programmpunkt zu übernehmen?

Falls jemand noch Büttreden zu Hause hat (Sie müssen nicht lang sein!) würden wir uns freuen, wenn sie uns zur Verfügung gestellt würden.

Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung (Tel. 09372 / 71694).

Im Oktober/November 2017 haben wir folgende Veranstaltungen:

25.10.	14:00	Tanzen	Nikolaus-Saal
07.11.	14:00	Rosenkranz	Pfarrheim/Frauenzimmer
12.11.	15.00	Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit	Kirche
15.11.	14:00	Tanzen	Nikolaus-Saal
29.11.	14.00	Tanzen	Nikolaus-Saal

Gymnastik: Jeden Donnerstag von 9.45 bis 10.30 Uhr mit Anette Halbzig im Nikolaus-Saal mit Ausnahme der Ferien.

Zu unseren Veranstaltungen sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Diözesanverband Würzburg

17. - 18.11. KDFB – Herbsttagung im Ex. Himmelspforten, Würzburg

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Klassenstammtisch am Freitag, 3. November 2017 um 19.30 Uhr im DJK Ratskeller.

Bitte Ideen und Anregungen für nächstes Jahr mitbringen!

Herzliche Einladung zum nächsten Klassentreffen im Gasthaus „Zur Einkehr“ am 28.10.17 um 17.00 Uhr.

Seniorenwanderung am Donnerstag den 26.10.2017 nach Seckmauern

Treffpunkt: Ecke Triebstraße – Münchnerstraße

Uhrzeit: 14 Uhr

Über eine gute Beteiligung freut sich der Wanderführer Alois Hörnig

Einladung zur Weinbergswanderung

Wir laden am 05. November 2017 die gesamte Bevölkerung, sowie alle Mitglieder und Freunde zur traditionellen Weinbergswanderung auf den Schneesberg ein. Schlechtes Wetter gibt es nicht!

Treffpunkt ist um 13.00 Uhr an der Ecke Odenwaldstraße / St. Martin-Straße. Gegen 14.00 Uhr verkosten wir in der Weinlage „Campestres“ beim Winzer Matthias Spall die Wörther Schoppen.

Aktive gesucht

KDFB Wörth

Schuljahrgang 1967/68

Jahrgang 1945/46

Wanderfreunde Wörth

CSU Wörth

Um 16.00 Uhr laufen wir wieder zurück und kehren zu Vesper und Schoppen in das Weingut Spall am Gleis ein. Sitzplätze sind für uns reserviert.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

TV 04 Wörth

Am Sonntag, den 22.10.2017 findet unser jährlicher Geräteturnwettkampf statt. Wieder zeigen ca. 100 Turnerinnen aus acht Vereinen ihr Können. Dabei kommen 25 Mädchen aus Wörth und wollen den Wanderpokal wieder nach Wörth holen.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Auf Ihr Kommen freuen sich alle Turnerinnen und das Trainerteam.

Kolpingfamilie Wörth

21.10.17 Musical: „Eden – Von der unstillbaren Sehnsucht nach dem verlorenen Paradies“

Pfarrzentrum Wörth. Beginn 19.30 Uhr. Eintritt frei. Veranstalter: Pfarrei St. Nikolaus und Evang. Freundeskreis Hof.

21.10.17 Kirchliches Kabarett „Cherubim“ in der Südspessarthalle in Collenberg. Beginn 20.00 Uhr. Eintritt Vorverkauf 10.-€, an der Abendkasse 11.-€. Veranstalter Kolpingfamilie Collenberg-Fechenbach

27.10.17 Weltgebetsstag der Kolpingsfamilien vom Bezirk Obernburg in Erlenbach.

19.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Peter u. Paul. In diesem Jahr steht das Land Burundi im Mittelpunkt. Anschließend Beisammensein im Pfarrheim. Am Weltgebetsstag wird jedes Jahr an die Seligsprechung Adolph Kolpings erinnert. Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder und Freunde der Kolpingfamilie eingeladen.

FSV Wörth

Aktive:

1. Mannschaft

Wir würden uns freuen, Sie als Zuschauer am Reifenberg begrüßen zu dürfen.

Hier sind unsere Spieltermine:

22.10.17 15 Uhr FSV Wörth-TSV Pflaumheim II

29.10.17 14 Uhr SV Elsava Rück-Schippach- FSV Wörth

5.11.17 14 Uhr FSV Wörth- VfR Großostheim II

12.11.17 14 Uhr FSV Wörth- SpVgg Roßbach

19.11.17 14 Uhr FC Wenigumstadt-FSV Wörth

Nach der Winterpause sehen wir uns dann im März zum ersten Heimspiel wieder.

2. Mannschaft:

Hier unsere Spieltermine:f

- 22.10.17 13 Uhr FSV II-TSV Pflaumheim III
- 29.10.17 12 Uhr SV Elsave Rück-Schippach II-FSV II
- 5.11.17 12 Uhr FSV II- Vatan Spor Aschaffenburg III
- 12.11.17 12 Uhr FSV II-Kickers Aschaffenburg II
- 19.11.17 14 Uhr TSV Ringheim-FSV II

FSV-Sportheim „Traudis Gaststube:

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 12-20 Uhr

Freitag; 18-23 Uhr

Sonntag: 12-21 Uhr

Jeden ersten Dienstag im Monat öffnet Traudi die Gaststube zum Dämmerstübchen ab 17 Uhr

Schauen Sie doch einfach mal wieder vorbei!

Traudi und ihr Team freuen sich über Ihren Besuch!!!

Weihnachtsmarktfahrten

In der Adventszeit fahren wir zu folgenden Weihnachtsmärkten:

- 02.12. Trier 26,-- € und Erfurt 31,-- €
 - 03.12. Mannheim 23,-- € und Schlitz 26,-- €
 - 06.12. Nürnberg 26,-- €
 - 09.12. Abensberg mit Hundertwasserturm 29,-- €
 - 16.12. Straßburg 26,-- € 17.12. Rüdesheim 25,-- €
 - Noch wenige Plätze frei: 11.11. Karnevaleröffnung in Köln 29,29 € (2.Bus)
 - 24. - 26.11. Größter Weihnachtsmarkt Schwedens in Göteborg F, Fähren, 1xÜF, 1xHP, Stadtrundfahrt, Eintritt Weihnachtsmarkt 251,-- €
 - 15.-18.12. Weihnachtsmärkte Timmendorfer Strand, Lübeck, Wismar F, HP, Stadtrundfahrten, Eintritte 384,-- €
 - 06.-08.01.18 Neujahrskonzert von Andre´ Rieu in Antwerpen F, ÜF, Eintritt, Stadtrundfahrt ab 297,--€, Buchungsschluss 31.10.17
- Teilnehmen können alle Interessenten. Anmeldungen bei Viola Fella, Beethovenstr. 2a, Tel. 4766 oder Rainer Schusser, Beethovenstr. 18, Tel. 72502, mobil 0176/46525237, e-mail freizeitclub.mil@t-online.de

37. Hallenkreismeisterschaften für Hobbysportler

Am Wochenende 18./19.11. veranstaltet der Freizeitclub in der Barbarosahalle die beliebten Kreismeisterschaften im Fußball und Volleyball für Freizeitsportler. Mindestalter 14 Jahre. Spielzeiten: Fußball 2x10Min., Volleyball 2 Gewinnsätze. Vorrunden: Dreier- bzw. Vierergruppen, Zwischen- und Endrunden k.o.-System. Gemischte

**Freizeitclub
Miltenberg**

Mannschaften und Spielgemeinschaften erlaubt. Turniererlös für soziale Zwecke.

Nähere Auskünfte und Anmeldungen beim Freizeitclub Kreis Miltenberg, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022/8783, Fax 06022/71320, e-mail freizeitclub.mil@t-online.de



Danke

allen Verwandten, Bekannten und befreundeten Familien, die unseren Vater und Opa auf seinem letzten Weg begleitet haben, für alle Anteilnahme in Wort und Schrift, Blumen und Spenden.

Unser besonderer Dank gilt, Frau Dr. Sonja Fehn-Wöber und all denen, die uns in diesen schweren Tagen beistanden.

**Werner
Ott**

Reiner und Dietmar mit Familien

Wörth, im Oktober 2017

Die Wanderfreunde Wörth nehmen tief bewegt
in stillem Gedenken Abschied
von unserem Gründungsmitglied
Herrn Werner Ott.

Sein unerwarteter Tod erfüllt uns mit
Betroffenheit und tiefer Trauer.

Herr Ott war von 1961 - 65 unser 2. Vorstand
und übernahm 1965 das Amt des Vogelwartes.
Er kümmerte sich über 50 Jahre lang fachkundig
um die heimische Vogelwelt.

Dafür möchten wir ihm an dieser Stelle noch
einmal von ganzem Herzen Dank und unsere
Anerkennung aussprechen.

Die Vorstandschaft u. Mitglieder
der Wanderfreunde Wörth e.V.